



Stadt Leverkusen

Antrag Nr. 2020/0276

Der Oberbürgermeister

I/01-011-20-06-he

Dezernat/Fachbereich/AZ

15.12.2020

Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Ausschuss für Bürgereingaben und Umwelt	21.01.2021	Beratung	öffentlich
Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Bauen	25.01.2021	Beratung	öffentlich
Finanz- und Digitalisierungsausschuss	08.02.2021	Beratung	öffentlich
Rat der Stadt Leverkusen	22.02.2021	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Neupflanzung von Bäumen im Stadtgebiet
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 24.11.2020

Anlage/n:

0276 - Antrag

FRAKTION BÜRGERLISTE LEVERKUSEN
Kölnener Straße 34 • 51379 Leverkusen
Tel. 0214-2027792 • Fax: 0214-2027793
fraktion.buergerliste@versanet-online.de
www.buergerliste.de



Leverkusen, den 24.11.2020

An den Oberbürgermeister der Stadt Leverkusen,
Herrn Uwe Richrath,
Büro des Rates

Bitte setzen Sie nachfolgenden Antrag im nächsten Sitzungsturnus auf die Tagesordnung der zuständigen Gremien sowie die des Rates:

Der Beschluss der Ratsgremien, in jedem Haushaltsjahr zumindest 1000 Bäume/Großbüsche durch die Stadtverwaltung auf Leverkusener Stadtgebiet auf städt. Flächen **zusätzlich** neu zu pflanzen, sollte als Anreiz für unsere Bürger alljährlich - auch über die Medien - mit Standortangabe dokumentiert werden.

Dabei sollte ausgewiesen sein, wie viele Obstbäume sich unter den Neupflanzungen befinden.

Um diese Stückzahl zu steigern, bietet die Stadt ihren Bürgern eine finanzielle Unterstützung bei einer zusätzlichen Neupflanzung von Bäumen/Großbüschen auf ihren eigenen Grundstücken an: die Übernahme der Hälfte der Kosten der zusätzlichen Pflanzen, die über das städtische Grünflächenamt geordert werden.

Begründung:

Die positive Beschlussfassung zu unserem Antrag zur **jährlichen** Anpflanzung von 1000 zusätzlichen Bäumen sollte für uns alle ein erster Schritt zur Verbesserung unserer Atemluft und unseres Klimas sein.

Auch die naturbelassene Begrünung kleinerer städt. Grundstücke im ganzen Stadtgebiet bzw. deren Ankauf bietet viel Raum für Neupflanzungen.

Bitte wenden!

Ein weiterer Schritt zur Begrünung unserer Stadt könnte ein Anreiz für unsere Bürgerinnen und Bürger sein, selbst aktiv zu werden und auf ihren Grundstücken Bäume/Großbüsche zusätzlich anzupflanzen; und wenn es nur ein Holunder-, Haselnuss- oder Sommerfliederbusch ist.

Barbara Trampenau

Karl Schweiger

Horst Müller

Vincent Naseband

i.A. (Erhard T. Schoofs)